

Herzlich Willkommen
in Windberg!

Wir
wünschen
Ihnen
einen
schönen
Aufenthalt!

In Windberg steht der Mensch in der Mitte.

Wir sind für unsere Gäste da und bieten ihnen einen Ort, an dem sie wirklich Mensch sein können. So heißen wir jeden Gast der Jugendbildungsstätte Windberg ganz herzlich willkommen und wünschen einen angenehmen und interessanten Aufenthalt. Eine positive Arbeitsatmosphäre und ein gutes Miteinander von Besuchern wie Bewohnern erfordern das Beachten einiger Regeln und Hinweise. Vielen Dank dafür!

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendbildungsstätte Windberg:

P. Michael Schlemmer
P. Michael Schlemmer O.Praem
Provisor

Thomas Schneider
Thomas Schneider
Geschäftsführer

Franz-Xaver Geiger
Franz-Xaver Geiger
Leiter der Jubi

■ **Brandfall**

Im Brandfall steht Personenschutz an erster Stelle. **Das Wichtigste ist: Alarm schlagen** (Hausmelder & Notruf tätigen!), ins Freie laufen, sich am Sammelplatz treffen und anschließend alle Personen auf Vollständigkeit prüfen. Ausgänge und Sammelplatz sind durch Hinweise ausgeschildert. Die Außen- und Zwischentüren können von Innen abgeschlossen werden. Sie lassen sich im Bedarf durch die Notfall-Vorrichtungen an den Türen jederzeit von innen öffnen. Bitte informieren Sie Ihre Teilnehmenden ggf. darüber. Wird eine Sicherung ungerechtfertigt abgebrochen, wird sie in Rechnung gestellt. In allen Zimmern des Abt-Gebhard-Hauses sind Funkrauchwarnmelder installiert, die im Brandfall intern Hausalarm auslösen. Jede Manipulation der Melder ist strafbar, es folgt eine Strafanzeige, Hausverbot und eine Geldstrafe. Bitte bedenken Sie: Rauchmelder können Leben retten.

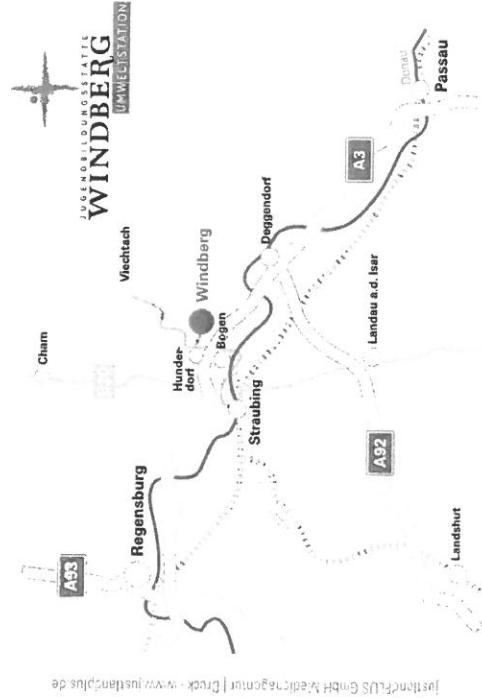
■ **Notfälle, wichtige Telefonnummern**

Das Notruftelefon finden Sie im Eingangsbereich des Hauptgebäudes. Notfälle, Krankheiten, Verletzungen oder Unfälle bitte an der Pforte oder bei einem Mitarbeitenden im Haus melden. Wichtige Telefonnummern im Notfall sind:

- Krankenhaus Bogen.....09422-8220
- Feuerwehr/Rettungsdienst..... 112**
- Notruf/Polizei 110**

INFORMATION
zum Haus/
= Hausordnung

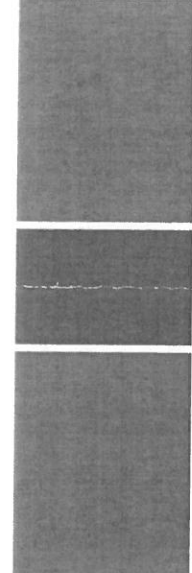
Bitte an alle Begleitpersonen vorab weitergeben und alle Teilnehmer darüber informieren. Vielen Dank dafür.



Navi-Adresse zum Parkplatz zu der Jugendbildungsstätte:
Klostergasse 23, 94336 Windberg

Pfarrplatz 22
94336 Windberg
kontakt@jugendbildungsstaette-windberg.de
www.jugendbildungsstaette-windberg.de

Tel. +49 (0)9422 824-200
Fax +49 (0)9422 824-123



Firmpower

in der Jugendbildungsstätte Windberg

Liebe:r Firmling

wir freuen uns, dich bald zum Firmpowerwochenende bei uns in der Jugendbildungsstätte Windberg begrüßen zu dürfen. Vorab hier noch einige wichtige Infos für dich:

Firmpower ist ein Wochenende das darauf abzielt, dich auf deinem Weg zur Firmung zu unterstützen. Dabei ist es wichtig zu wissen was Firmung für dich bedeutet, was die Gemeinschaft benötigt und dass wir deine Fragen, die du so mitbringst und dich beschäftigen zu klären. Firmung bedeutet auch, dass man zustimmt in der Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen, bzw. weiter teil zu sein. Darum ist ein weiterer Teil die Stärkung eurer Firmgruppe.

Das abwechslungsreiche Programm mit verschiedenen Spielen, Übungen und Methoden bietet dir eine wertvolle Gelegenheit, dich selbst und deine Gruppe besser kennenzulernen und neue Perspektiven zu gewinnen.

Du brauchst:

- Wetterangepasste Kleidung
- feste Schuhe, die dreckig werden dürfen (z.B. Wanderschuhe)
- evtl. Mückenschutz
- Eigenes Handtuch (Bettwäsche ist vorhanden)
- Trinkflasche (wiederauffüllbar)
- Ggf. Hausschuhe
- Zahnbürste, Zahnpasta, Shampoo/Seife und was du sonst noch für dich brauchst...

Wir freuen uns auf dich!

Das pädagogische Team der
Jugendbildungsstätte Windberg

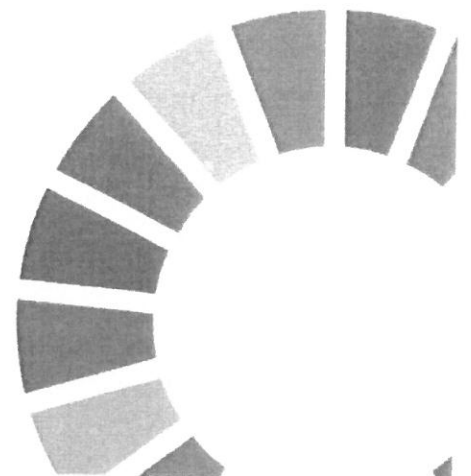
Mehr Infos und weitere Veranstaltungen findest du unter:

Instagram: [jubi.windberg](https://www.instagram.com/jubi.windberg)

Website: www.jugendbildungsstaette-windberg.de

INFOS FÜR FIRMLINGE

INFOS FÜR FIRMLINGE



Öffnungszeiten der Pforte

Unsere Pforte ist zu der vereinbarten Anreisezeit und folgenden Zeiten besetzt; (Änderungen möglich)

08.00 - 09.00 Uhr | 12.00 - 13.00 Uhr | 18.00 - 19.00 Uhr

abends i.d.B. nicht am Montag, Mittwoch und Sonntag

Der Empfang für ankommende Gäste erfolgt an der Pforte. Auch für alle Angelegenheiten während des Aufenthaltes steht das Pfortenpersonal als Ansprechpartner gerne zur Verfügung (u. a. Informationen, Ausleihen, Postservice, Reklamationen, Check-out).

„Abt-Gebhard-Haus“ – Ihr Übernachtungshaus

Die Bettwäsche liegt bei Ihrer **Anreise** bereit. Wir bitten alle Gäste, ihre Betten selbst zu beziehen, am Ende wieder abzuziehen und die Bettwäsche in eine Gitterbox zu legen. Die Seminarverantwortlichen bitten wir, beides zu kontrollieren. Handtücher sind bitte selbst mitzubringen. Sanitäre Anlagen und Duschen befinden sich jeweils gegenüber den Schlafräumen. Für Rollstuhlfahrende befinden sich diese im Untergeschoss. Ein ebenerdiger Zugang sowie ein Lift sind vorhanden. Bitte melden Sie verbindlich alle Beschädigungen bei Anreise, die Ihnen im oder am Haus bzw. im Zimmer auffallen. Sollte Ihnen ein Missgeschick passieren, freuen wir uns über Ihre Aufrichtigkeit, uns auch dies sofort mitzuteilen.

Alkoholische Getränke, offenes Feuer und Kerzen, sowie Wurf- und Laufspiele sind verboten. Das Betreten fremder Stockwerke / Zimmer ist untersagt.

Die Wiese und das Außengelände vor dem Übernachtungshaus sind stets sauber zu halten. Zur Mülltrennung gibt es im Innenhof einen kleinen Wertstoffhof. Bei der **Abreise** sind alle Zimmer so zu hinterlassen, wie sie vorgefunden wurden. Die Zimmer sind am Abreisetag bis 8.00 Uhr zu räumen. Schließfachschlüssel bitte ins Schließfach im Zimmer einstecken und Zimmerschlüssel bitte an der Pforte abgeben. Das Gepäck kann bis zur Abreise im Stüberl abgestellt werden.

Die Verantwortlichen einer Gruppe unterschreiben am Abreisetag bis 9.00 Uhr den Kurszettel, welcher Grundlage der Rechnungsstellung darstellt. Die Rechnung wird Ihnen nach Ihrem Aufenthalt zugesandt.

Nachtruhe

Wo Menschen in einem Haus zusammenkommen, soll man gegenseitig Rücksicht nehmen. In den Gebäuden, Innenhöfen und im Außengelände gilt deshalb ab 23.00 Uhr Nachtruhe.

Seminarverantwortliche Leitung

Die Leitung hat darauf zu achten, dass alle Teilnehmenden über die Hausordnung informiert sind. Die Leitung einer Gruppe (Lehrer*innen, Referent*innen, Begleitpersonen) ist für Schäden verantwortlich, die durch Kursteilnehmende verursacht werden. Ebenso sind sie für die Einhaltung der Hausordnung und der Nachtruhe zuständig.

Kursmaterial / Arbeitsmittel

Bei Teilnahme an unseren hauseigenen Kursen bitten wir die Arbeitsmaterialien (Stifte, Schere, Kleber) mitzubringen.

Feste Tageszeiten

08.00 Uhr Frühstück
11.45 Uhr | 12.00 Uhr | 12.15 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr | 15.00 Uhr Kaffee / Obstpause
17.45 Uhr | 18.00 Uhr | 18.15 Uhr Abendessen

Essen

Wir bitten Sie, pünktlich zu den vereinbarten Essenszeiten zu kommen und beim Abräumen des Geschirrs zu helfen. Einen ruhigen Ablauf am Buffet erreichen wir, wenn Sie sich tischweise bedienen. Und noch etwas: Achten Sie doch bitte darauf, dass unsere kleinen Gäste, die der Verlockung oft nicht widerstehen können, ihr Teller nicht „überladen“ sondern lieber noch einmal „nachladen“.

Als Zwischenmahlzeit am Nachmittag haben Sie die Wahl zwischen Kaffee / Tee und Kuchen oder einer Obstpause; die bitte separat buchen. Das Betreten des Speisesaals ist aus Sicherheitsgründen nur mit Schuhen erlaubt.

Getränke

Bedienen Sie sich am Wasserspender mit kostenlosem Trinkwasser. Bitte bringen Sie hierzu eine bruchsichere Trinkflasche mit. Alkoholfreie Getränke erhalten Sie aus den Automaten vor dem Stüberl im Erdgeschoss. Bei Anreise erhält der Seminarverantwortliche auf Wunsch einen Schlüssel für einen gefüllten Kühltank im Stüberl. Unser Kaffeeautomat steht im Stüberl für heiße Getränke bereit.

Gruppenräume

Viele unserer Gruppenräume haben einen Teppich. Bitte betreten Sie diesen nicht mit schmutzigen Straßenschuhen (evtl. Hausschuhe mitbringen). Die Gruppenräume sind mit Pinnwand, Flipchartständer und zum Teil mit WLAN und Beamer ausgestattet. Für Musikgruppen kann das Klavier gebucht werden, ebenso stehen E-Pianos zur Verfügung. Bitte sagen Sie uns bei Buchung, welche Ausstattung Sie benötigen.

Das Bekleben der Wände ist überall verboten. Wir stellen Ihnen gerne mobile Pinnwände bereit.

Eine Verwendung von (nur weißen!) Kerzen ist nur unter Aufsicht und in einem feuerfesten Behälter gestattet. Auf dem Boden legen Sie bitte zusätzlich immer einen eigenen Teppichunterleger darunter. Unsere Möbel dürfen NICHT als Kursmaterial / für Spiele genutzt werden (nicht auf Tische steigen, Möbel nicht stapeln usw.). Beim Verlassen des Gruppenraums bitten wir darum, die Fenster und Türen zu schließen und das Licht auszuschalten.

Bei Abreise ist der Gruppenraum so zu hinterlassen, wie er vorgefunden wurde. Bitte alle Möbel wieder an den Platz stellen. Vielen Dank dafür.

In den Gruppenräumen im 1. Stock ist der Zugang zum Internet über WLAN möglich. Auf dem Außengelände steht ein Hot-Spot für einen Internetzugang über @BayernWLAN zur Verfügung. Auf Anfrage und gegen Gebühr können wir Ihnen einen mobilen LTE-Hotspot zur Verfügung stellen.

Rauchen

In den Gebäuden und auf dem gesamten Gelände der Jugendbildungsstätte ist das Rauchen verboten.

Freizeitmöglichkeiten

Für Ihre Freizeitgestaltung bieten sich im Haus viele Möglichkeiten.

Im Keller befinden sich Tischtennisplatten, Kicker und eine Kegelbahn. Diese können von 8.00 bis 22.30 Uhr genutzt werden. Im Freien stehen ein Hartgummipplatz und zwei Tischtennisplatten zur freien Verfügung. Bälle, Schläger sowie Gesellschaftsspiele, Picknickdecken, Liegebücher und vieles mehr können an der Pforte ausgeliehen werden.

Notruftelefon / Defibrillator

befinden sich frei zugänglich im Erdgeschoss. Ein Missbrauch kommt zur Anzeige.

„Oase der Stille“

Im Hauptgebäude gibt es im 1. Stock rechts eine Kapelle, die als Meditationsraum und auch als Gottesdienstraum genutzt werden kann. Am Abend wird dort häufig meditiert – wir bitten um Rücksichtnahme.

Chorgebet + Gebetszeiten

Herzliche Einladung zu den Chorgebetszeiten (je ca. 15-20 Minuten) der Klostersgemeinschaft in der Kirche

**07.30 Uhr Laudes (Morgenlob) | 12.00 Uhr Mittagshore
18.15 Uhr Vesper (Abendlob)**

Windberg

Windberg ist ein kleiner Ort mit einer langen Geschichte. Schon seit 1142 ist hier eine Klostersgemeinschaft nachweisbar. Die Dorfbewohner hat einen anderen Lebensrhythmus als die Besucher der Jugendbildungsstätte. Besonders bei Nachtwanderungen bitten wir unsere Gäste, darauf Rücksicht zu nehmen.

Geplanter Ablauf Firmpower

Freitag

Bis 17.30 Uhr

Ankunft in der Jugendbildungsstätte, Anreise-
gespräch, dann Zimmerverteilung

ab 17.45 Uhr

Abendessen

18.15 Uhr

Möglichkeit zur Teilnahme am Abendgebet der
Prämonstratenser

19.00 Uhr

Kennenlernrunde, Organisatorisches,
Einführung ins Thema,

Spiele

Ca. 21.30 Uhr

Abschluss

Samstag

08.00 Uhr

Frühstück

09.00 Uhr

Themeneinheit

ab 11.45 Uhr

Mittagessen

anschl.

Freizeit

ca. 15.00 Uhr

Themeneinheit

ab 17.45 Uhr

Abendessen

anschl.

Freizeit

20.00 Uhr

evtl. Nachtwanderung

Ca. 21.30 Uhr

Abschluss

Sonntag

08.00 Uhr

Frühstück, dann Zimmer räumen

09.00 Uhr

Thematische Einheit / Gottesdienstvorberei-
tung

10.30 Uhr

Gottesdienst

evtl. ab 11.45 Uhr

Mittagessen (Abreise vor oder nach dem ME)